

KONTAKT UND KOORDINATION

Univ.-Prof. Dr. med. Markus Knuf

Helios Dr. Horst Schmidt Kliniken (HSK)
Klinik für Kinder und Jugendliche
Ludwig-Erhard-Straße 100
65199 Wiesbaden
Sekretariat: 0611/43-2554
Tagesklinik: 0611/43-3197
E-Mail: markus.knuf@helios-kliniken.de

WEITERE ANSPRECHPARTNER

Dr. med. Christian Lampe

Arzt für Kinder- und Jugendmedizin
Fachbereich Neuropädiatrie
E-Mail: christian.lampe@helios-kliniken.de

Dr. med. Alexia Bach

Ärztin für Kinder- und Jugendmedizin
Fachbereich Neuropädiatrie
Medizinische Genetik
E-Mail: alexia.bach@helios-kliniken.de

Die aufgeführten Ansprechpartner, stehen auch erwachsenen TSC-Patienten zur Verfügung.

WEGBESCHREIBUNG

Die Helios Dr. Horst Schmidt Kliniken erreichen Sie über die A643, von der Sie bei der Ausfahrt Wiesbaden-Dotzheim (gleich nach dem Schiersteiner Kreuz) abfahren und anschließend links in die Erich-Ollenhauer-Straße

einbiegen. Dieser folgen Sie ca. 1 km und biegen dann erneut nach links in die Willi-Werner-Straße ein. Ab hier folgen Sie der Beschilderung zu den Helios Dr. Horst Schmidt Kliniken, wo Ihnen ausreichend Parkplätze (gebührenpflichtig) zur Verfügung stehen.

Wenn Sie mit öffentlichen Verkehrsmitteln anreisen, erreichen Sie die Kliniken ab dem Hauptbahnhof mit den Wiesbadener Stadtbussen. Dazu fahren Sie zunächst bis zum Platz der Deutschen Einheit (Linie 4, 6, 14, 27, 33) und steigen von dort aus in die Buslinie 23 oder 24 um. Beide Busse halten direkt vor der Klinik.

WEITERE HINWEISE

Gerade bei einer seltenen Erkrankung wie dem Tuberöse Sklerose Complex kommt dem Austausch von Erfahrungen unter Betroffenen und deren Familien, die in dieser besonderen Lebenssituation Rückhalt geben können, eine wichtige Bedeutung zu. Mit verschiedenen Informations-tagungen, Seminaren, Freizeiten und regionalen Treffen bietet der Tuberöse Sklerose Deutschland e. V. als bundesweite Selbsthilfeorganisation an dieser Stelle ein entsprechendes Netzwerk. Daneben sind über den Verein zudem zahlreiche laienverständliche Informationen zum Krankheitsbild erhältlich.

Bei weiteren Fragen können Sie sich gerne vertrauensvoll an die Patientenvereinigung wenden:

Tuberöse Sklerose Deutschland e. V.
Walkmühlstr. 1, 65195 Wiesbaden
Tel.: 0611/469-2707
E-Mail: info@tsdev.org
www.tsdev.org

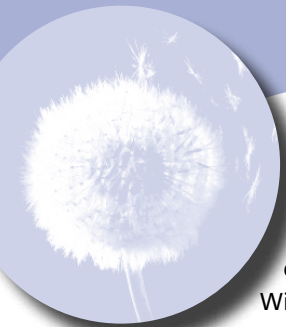
TUBERÖSE SKLEROSE-ZENTRUM WIESBADEN



 HELIOS Dr. Horst Schmidt Kliniken Wiesbaden



anerkannt durch den
Tuberöse Sklerose Deutschland e. V.



DAS TUBERÖSE SKLEROSE (TSC)-ZENTRUM WIESBADEN

Die Klinik für Kinder und Jugendliche der Helios Dr. Horst Schmidt Kliniken Wiesbaden und ihr Sozialpädiatrisches Zentrum sind seit 2010 als TSC-Zentrum zertifiziert. Die Erfahrungen in der Behandlung von Patienten mit Tuberöser Sklerose erstrecken sich hier vom Neugeborenen- und Säuglingsalter bis hin zu Kindern und Jugendlichen sowie Erwachsenen.

Eine kontinuierliche, persönliche und multidisziplinäre Betreuung sowie eine möglichst patientenzentrierte und -orientierte Versorgung ist dem Zentrum dabei besonders wichtig. Als Haus der Maximalversorgung bieten die Helios Dr. Horst Schmidt Kliniken hierfür alle strukturellen und fachspezifischen Voraussetzungen. So können im Rahmen eines ambulanten oder tagesklinischen Aufenthaltes – in enger Zusammenarbeit mit dem behandelnden Kinderarzt vor Ort – in der neuropädiatrischen Ambulanz oder im Sozialpädiatrischen Zentrum in einem multidisziplinären Team Verlaufsuntersuchungen vorgenommen oder spezielle Fragestellungen untersucht und behandelt werden.

Bei komplexeren Problemen stehen im Rahmen eines stationären Aufenthaltes (mit Begleitperson) seitens der Ärzte und des Pflegedienstes zudem ein erfahrenes Behandlungsteam sowie umfassende diagnostische Möglichkeiten zur Verfügung. Der Schwerpunkt liegt dabei auf der Behandlung von Patienten mit Epilepsien, welche in die umfassende Betreuung der komplexen Probleme der Patienten eingebettet ist. In Kooperation mit der Klinik für

Neurochirurgie hat die Klinik für Kinder und Jugendliche den Schwerpunkt „pädiatrische Neurochirurgie“ etabliert, welcher auch die neuro-chirurgische Versorgung von Patienten mit Tuberöser Sklerose einschließt. Des Weiteren besteht eine enge Kooperation mit der Kinderkardiologie und der Kinderneurologie der Universitätsmedizin in Mainz, welche die qualitativ hochwertige Versorgung sicherstellt.

ANGEBOTE

Ambulante Sprechstunden	●
Stationäre Aufnahme - mit Begleitperson	●
Neuropädiatrie/Neurologie/Epileptologie	●
EEG-Diagnostik - mit Schlafentzug - Schlaflabor	●
Pädiatrische Neurochirurgie	●
Radiologie	●
Nephrologie	●
Urologie	●
Dermatologie	●
Kardiologie	●
Pneumologie	●
Neuroorthopädie *	⊙
Ophthalmologie	●
Psychiatrie **	●
Gynäkologie	●
Humangenetische Beratung	●
Sozialdienst	●

Angebote vorhanden: ● / vorhanden über Kooperation: ⊙

* nur über Kooperation für Patienten im Kindesalter vorhanden

** für Erwachsene vorhanden, für Patienten im Kindesalter nur über Kooperation

WEITERE ANGEBOTE

Das TSC-Zentrum Wiesbaden engagiert sich des Weiteren im Bereich klinischer Studien und initiiert im Rahmen der Erkrankung verschiedene Forschungsprojekte sowie individuelle Heilversuche, welche zu einem besseren Verständnis und damit zu einer verbesserten Lebensqualität der Patienten beitragen sollen.

ZUWEISUNGSMODALITÄTEN

Für die tagesklinische und stationäre Vorstellung ist ein Einweisungsschein durch den Kinder- oder Hausarzt erforderlich. Für Vorstellungen im Sozialpädiatrischen Zentrum wird ein Überweisungsschein benötigt. Wenn der Patient bereits erwachsen ist, sprechen Sie uns wegen der Zuweisung bitte vor Behandlungsbeginn an.



ORGANISATORISCHE HINWEISE

Wir bitten um Voranmeldung entweder über das Sekretariat der Tagesklinik oder die Ansprechpartner des TSC-Zentrums. Soll ein Familienangehöriger mit aufgenommen werden, geben Sie dies gleich bei der Terminvereinbarung mit an. Ggf. bitten wir Sie außerdem die Ergebnisse vorheriger Untersuchungen (CT oder MRT als CD) und das gelbe Vorsorgeheft zum Aufnahmetermin mitzubringen. Bitte halten Sie diesen unbedingt ein oder sagen Sie ihn möglichst frühzeitig ab. Sie geben damit anderen Patienten die Chance, dass ihre Aufnahme beschleunigt wird.